

Passau, 1. März 2018

Pressemitteilung

Premiere des Osterbarock

Ausgewiesene Meister der historischen Aufführungspraxis bei neuen Osterfestspielen in Passau

Seit dem Beginn seiner Intendanz bei den Festspielen Europäische Wochen Passau verfolgt Kulturmanager Thomas E. Bauer seine Vision, die Festspiele auf neue, zukunftssträchtige Beine zu stellen. Dazu gehört in diesem Jahr auch das Osterbarock der EW, welches von 1.-3. April 2018 erstmals in Passau stattfindet. Ausgewiesene Meister der historischen Aufführungspraxis werden bei diesem Format zu hören sein.

Den Anfang macht am Ostersonntag der junge, französische Cembalist Jean Rondeau. Der Wirbelwind mit dem Wuschelkopf zählt momentan zu den weltweit führenden Musikern auf dem Cembalo. Der Klang dieses besonderen Instruments habe ihn bereits in sehr jungen Jahren unmittelbar berührt, so Rondeau in einem Interview. Das habe ihn fürs Leben geprägt. Für das Osterbarock-Konzert am 1.4. hat der virtuose Franzose, der neben dem Cembalo auch Klavier und Orgel beherrscht, die *Goldberg-Variationen* von Johann Sebastian Bach auf das Programm gesetzt.

Tags darauf, am 2.4., entführt die elegante, italienische Prinzessin an der Viola da Gamba, Maddalena del Gobbo, ihr Publikum in die Klangwelt zu Zeiten des Sonnenkönigs Ludwig XIV. am Hof von Versailles. Die Liebhaberin barocker Musik hat sich für das Konzert Stücke französischer Komponisten ausgesucht: Sie spielt Werke von François Couperin, Marin Marais und Antoine Forqueray. Del Gobbo liebt den Gedanken, dass sie die Gäste im Publikum mit dem Klang ihres Instruments für den Moment die Sorgen vergessen lässt und deren Tag damit etwas erhellen kann. Ein schöner Gedanke für das Osterfest!

Den Abschluss der Osterfestspiele gestaltet am 3.4. der Altmeister der barocken Aufführungspraxis, Sigiswald Kuijken, mit seinem Ensemble La Petite Bande. Gemeinsam interpretieren sie in der Osterwoche Heinrich Schütz' *Auferstehungshistoria* im Großen Rathaussaal in Passau. Entstanden im Jahr 1623, lautet der vollständige Titel des Werks: *Historia der fröhlichen und siegreichen Auferstehung unsers einigen Erlösers und Seligmachers Jesu Christi*. Der Text aus den Evangelien folgt einer raffinierten

Dramaturgie – bis hin zum österlichen Jubel. Ein perfektes, unvergessliches Konzerterlebnis für dieses Hochfest!

ca. 2.300 Zeichen

SONNTAG, a. APRIL 2018 | 18.00 | HEILIG-GEIST-KIRCHE, PASSAU

Jean Rondeau spielt die *Goldberg-Variationen*

Johann Sebastian Bach | Goldberg-Variationen BWV 988

Jean Rondeau, Cembalo

MONTAG, 2. APRIL 2018 | 18.00 | HEILIG-GEIST-KIRCHE, PASSAU

Maddalena del Gobbo: *La princesse de la viole*

Werke von Couperin, Marais und Forqueray

Maddalena del Gobbo, Viola da Gamba

Christoph Prendl, Viola da Gamba

Michele Carreca, Theorbe

Ewald Donhoffer, Cembalo

DIENSTAG, 3. APRIL 2018 | 19.00 | GROßER RATHAUSSAAL, PASSAU

La Petite Bande: Auferstehung!

Heinrich Schütz | Auferstehungshistorie SWV 50

La Petite Bande

Sigiswald Kuijken

Karten und Informationen unter www.ew-passau.de sowie telefonisch unter +49 (0)851 56096 26 und in der Kartenzentrale der EW (Bahnhofstraße 32, 94032 Passau | Öffnungszeiten: Montag- Freitag von 10:00 – 12:30 Uhr, Dienstag & Donnerstag zusätzlich von 14:00 – 16:00 Uhr)

Kontakt:

Elisabeth Salwiczek

Festspiele Europäische Wochen Passau e.V.

Marketing | Öffentlichkeitsarbeit

Tel: 0851 56096 13

Email: elisabeth.salwiczek@ew-passau.de

Web: www.ew-passau.de